

# BOOM MAINTENANCE MANAGER RAIL

Die Instandhaltungslösung für Rail



Der **BOOM MAINTENANCE MANAGER (BMM) RAIL** ist darauf ausgerichtet Rail-Unternehmen bei der Aufrechterhaltung des Betriebs optimal zu unterstützen. Dazu gehören zum Beispiel Assetverwaltung, Komponentenverfolgung, präventive und korrektive Instandhaltung sowie (Stör-)Meldungsmanagement. Spezielle Funktionen für die Radsatzverwaltung runden das Angebot ab.

Rail-Unternehmen stehen vor speziellen Herausforderungen, da sie unzähligen gesetzlichen Vorschriften und Dokumentationspflichten unterliegen. Der **BMM RAIL** wurde gemeinsam mit einem großen Rail-Unternehmen entwickelt und genau für die Einhaltung dieser Pflichten konzipiert. Dabei wird auf die Eigenheiten kritischer Komponenten besonders Rücksicht genommen. Der **BMM RAIL** entwickelt sich auch heute noch ständig weiter und ist so immer up-to-date hinsichtlich gesetzlicher Änderungen.

## Highlights des **BMM RAIL**:

- ▤ Assetmanagement
- ▤ Auftragsmanagement
- ▤ Materialwirtschaft & Einkauf
- ▤ Leistungsverrechnung & Verkauf
- ▤ Störmanagement – Entstörung
- ▤ Werkstätten-Disposition (Personal, Betriebsmittel,...)
- ▤ Online Fahrzeugdaten - DFÜ
- ▤ Kilometrierung und GIS Kopplung
- ▤ Gleisbelegungsplanung
- ▤ Radsatzmanagement (ECM, AVV)

## **Komponentenverfolgung / Radsatzdaten**

ermöglicht die vollständige Abbildung von Komponenten inkl. Zustandserfassung und Historisierung

- ▤ Erfassung und Historisierung von eingebauten Komponenten
- ▤ Erfassung von Zustandsdaten auf Komponentenebene
- ▤ Überblick über das Tauschteilager

Durch Erfassung von zustandsorientierten Instandhaltungsstrategien wird außerdem jederzeit eine Liste von demnächst anstehenden Wartungstätigkeiten generiert.

Speziell für Radsätze stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- ▤ Erfassung aller Radsatzdaten und Bauteile inkl. Radsatzdatenanalyse
- ▤ Neuerfassung oder Aufarbeitung von Radsätzen inkl. Übernahme von Messwerten
- ▤ Spezielle Abbildung der Prozesse für Güterwagen (AVV und ECM) wie Muster H, Muster H<sup>R</sup> für Logistikcenter oder Halter
- ▤ Webzugang für externe Werkstätten
- ▤ Rückmeldung an Kunden über Schnittstellen



# IHRE VORTEILE

- Dokumentation und Auswertung aller Objekte und Instandhaltungsmaßnahmen
  - Störungen pro Fahrzeug, Komponente, pro Zeitintervall, ...
  - Instandhaltungsrelevante Kennzahlen (MTBF, Verfügbarkeiten, Kostenverteilungen)
  - Erfassung aller für das Unternehmen relevanten Stammdaten von Fahrzeugen, Komponenten und auch Immobilien und Infrastruktur
- Zentrales Störungsmanagement
  - Von der Erfassung (manuell oder automatisiert über Zustandsdatenerfassung) über die Bearbeitung bis hin zur Dokumentation
- Komponenten- Radsatzverwaltung
  - Verwaltung der Stammdaten und Einbauhistorie
  - Messungen, Prüfung von Grenzwerten
  - Ableitung von Mängeln und IH-Terminen
  - Spezielle Abbildung der Prozesse für Güterwagen
- Schnittstellen zu bestehenden Systemen
  - Geoinformationssysteme (GIS)  
Visualisierung der Standorte der gesamten Infrastruktur und beweglichen Anlagen; in Verbindung mit dem Störmeldungsmanagement und Instandhaltung
  - ERP  
bedienerfreundliches operatives System  
Einsparung von Lizenzkosten von ERP-Vorsystemen  
FiBu - Kostenbuchung

## »Einfache Instandhaltungsoptimierung«

Ein auf unsere Bedürfnisse ausgerichtetes System, das einen wichtigen Beitrag zur Standardisierung und Optimierung unserer Instandhaltungsprozesse geleistet hat.

**Franz Seiser**  
Geschäftsbereichsleiter  
ÖBB-Technische Services GmbH, A

## „Kostentransparenz“

Der Boom Maintenance Manager passt sich unserem derzeitigen dynamischen Wachstum perfekt an und schafft Kostentransparenz entlang unserer Prozesse.

**Ing. Christian Topitsch-Dostal**  
Projektverantwortlicher  
Niederösterreichische Verkehrsorganisationsgesellschaft m.b.H., A

## Muster H<sup>R</sup>

The screenshot displays a software interface for maintenance management. It includes fields for 'Ansteller', 'Wagen Nr.', 'Halter', and 'Anmerkung'. A table lists 'Zustand der beschädigten Radsätze' with columns for 'Pos.', 'TYP', 'B', 'C', 'Hinsicht', 'Beschreibung [Typ]', 'Radatz-Nr.', and 'Eigentumsvermerk'. Below the table is a technical diagram of a wheel assembly with labels 1.1 through 1.5. A legend explains these labels: 1.1 Achswelle, 1.2 Radverschleiß (Lauffläche), 1.3 Flächstellen, 1.4 Flächstellen (gerichtet), 1.5 Lächer / Ausbrüche, 1.6 Achswelle angeschliffen, 1.7 Unverdorfen Rad, 1.8 Lagerphase undicht, 1.9 Pleuellager (gerichtet), and Sonstiger Schaden.



## Referenzen/Partner

